

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung am 21.06.2023 im Pater-Delp-Gemeindehaus

Teilnehmer: Sandra Albrecht, Brigitte Eberhard, Wolfgang Heinzmann, Martin Schild, Simon Schwalbenhofer, Markus Schwendner, Jörg Stigler, Adalbert Zipser
Pfarrer Klaus Rapp

Entschuldigt: Erna Fuhrmann, Joachim Halbig, Maria Helfert, Rudolf Schöffter, Johann Schwalbenhofer, Gemeindeassistentin Ute Arnold, Diakon Pierre Gerodez,

1. Geistliches Wort	Pfarrer Rapp liest einen Text und spricht ein Gebet zum Thema „Pfingsten – Heiliger Geist“. Für die nächste Sitzung bereitet Brigitte Eberhardt oder Maria Helfert den geistlichen Impuls vor.
2. Fragen und Anregungen von Gästen	Es sind keine Gäste anwesend.
3. Verabschiedung des Protokolls der Sitzung vom 10.05.2023	Das Protokoll der letzten Sitzung vom 10.05.2023 wird einstimmig verabschiedet.
4. Kirchenentwicklung 2030	<p>Namensfindung für die Kirchengemeinde „Neu“: Nach Rückfrage beim Pfarramt berichtet Sandra Albrecht, dass bisher nur eine Rückmeldung auf den Aufruf zur Namensfindung eingegangen ist. Einsendeschuss ist am 25. Juni. Vielleicht gehen bis dahin noch weitere Vorschläge ein.</p> <p>Vorbereitung der Vollversammlung aller PGRäte und STRäte am 6. Juli Martin Schild berichtet von der Projektträgersitzung, an der er am 14.06. zusammen mit Joachim Halbig teilgenommen hat. Es wurde hauptsächlich der Frage nachgegangen, wie die zukünftige Art der Zusammenarbeit aller PGR aussehen soll.</p> <p>Das Gremium kam nach Diskussion überein, dass ein Beschließender Ausschuss am meisten Sinn macht. Er soll paritätisch mit je zwei Vertretern der Kirchengemeinden besetzt sein. Diese sollen nicht automatisch identisch mit den Vertretern beim Projektträger sein. Hier soll es keinen Automatismus geben, sondern eine echte Wahl stattfinden. Die Aufgabenstellung in diesem Beschließenden Ausschuss erfolgt durch die Vollversammlung. Es sollen nur Themen sein, die alle Kirchengemeinden betreffen.</p> <p>Martin Schild und Joachim Halbig würden sich für dieses Gremium</p>

	<p>zur Wahl zur Verfügung stellen.</p> <p>Die Idee hinter der paritätischen Besetzung ist, dass jede Gemeinde gleichberechtigt vertreten sein soll, egal wie groß sie ist. Dies ist gängige Praxis. Die Kleinen sollen nicht den Eindruck bekommen, dass sie von den Großen verschluckt werden.</p> <p>Eventuell könnte es bei der Vollversammlung am 6. Juli jedoch dazu kommen, dass es zu einer anderen Lösung als dem Beschließenden Ausschuss kommt. Von den anwesenden PGRäten ist keiner bereit, in diesem Fall als 3. Person zur Verfügung zu stehen. Dies ist wohl bei anderen Gemeinden ebenfalls sehr problematisch und müsste dann ggf. erläutert werden.</p> <p>Am 6. Juli zur Vollversammlung muss pro Kirchengemeinde die Hälfte der PGRäte anwesend sein, ansonsten ist die Versammlung nicht beschlussfähig. Bitte umgehend bei Martin Schild melden, wenn jemand verhindert ist.</p> <p>Der Vorstand der Vollversammlung wird aus einem Vorsitzenden und zwei Stellvertretern sowie einem Pfarrer bestehen. Martin Schild und Pfarrer Rapp geben bekannt, dass beide nicht als Vorstände zur Verfügung stehen.</p> <p>Beim STR wird ebenfalls die Lösung eines Beschließenden Ausschusses durch den Projektträger präferiert. Simon Schwalbenhofer könnte sich vorstellen, hier im Vorstand mitzuarbeiten, Martin Schild wäre bereit als zweite Person im Ausschuss dabei zu sein und falls benötigt Markus Schwendner als dritte Person.</p> <p>Frühestmöglicher Beginn der STR-Vollversammlung am 6. Juli wäre um 16 Uhr.</p> <p>Wahrscheinlich auch Thema am 6. Juli wird werden, ob verschiedene Gruppierungen wie zum Beispiel der BDKJ im Beschließenden Ausschuss vertreten sein sollen. Evtl. auch nur in beratender Funktion.</p>
5. Verschiedenes	<p>Besuchsdienst: Wolfgang Heinzmann berichtet von der ersten Geburtstagsveranstaltung der Jubilare in diesem Jahr mit neuem Konzept. Es gab Kaffee und Kuchen sowie ein kleines Programm. Es waren 8 von 160 eingeladenen Jubilaren anwesend. Die Stimmung war gut. Die zweite Geburtstagsveranstaltung findet im November statt, dann erfolgt ein Resumee.</p> <p>Nächste PGR-Sitzung findet am 19. Juli statt.</p>